

Über Zäune schauen



Geöffnete Gärten

im Landkreis Heidekreis und umzu 2023



www.ueber-zaeune-schauen.de

Wissen Sie, dass die Geschichte der offenen Gartenporten eine sehr lange interessante Tradition hat?

Sie begann in England, wo private Gartenbesitzer ihre eigenen Privatgärten der Öffentlichkeit zugänglich machten. Bis heute wird diese Initiative noch fortgeführt und erstreckt sich über einen großen regionalen Raum.

In die Gärten anderer zu blicken ist interessant für jeden Gartenliebhaber. Beim Besuch von offenen Gärten erhält man viele Eindrücke. Ein nettes Gespräch mit Gartenfreunden über Pflanzen, Stauden und Gehölze, das können schöne Nachmittage – vielleicht auch bei Kaffee und Kuchen – auf einem lauschigen Platz im Garten sein.

„Über Zäune schauen“ gibt es seit 2001. Unsere „Broschüre“ – ein DIN-A4-Blatt – bestand aus fünf Gärten. Heute hat sie eine Auflage von 10.000 Stück, die nicht nur an Gartenbesitzer, sondern auch an die Touristik verteilt wird.

Auf der Rückseite finden Sie wieder die Öffnungszeiten auf einen Blick und in der Mitte die Landkarte mit den Orten der Gärten. Unser Netzwerk erstreckt sich von Selsingen im Norden, Schwarmstedt im Süden, Oerrel im Osten und Verden im Westen.

Unsere Gärten sind so unterschiedlich wie ihre Besitzer. Jeder hat seine eigene Gartenphilosophie. Der eine liebt es bunt, der andere Ton in Ton und der nächste liebt die unterschiedlichen Blattstrukturen. Wie sieht überhaupt ein schöner Garten aus? Möchten Sie uns und unsere Gärten einmal kennenzulernen? Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Weitere Infos und eine Fotogalerie als Appetitmacher unter

www.ueber-zaeune-schauen.de

Hier finden Sie die Adressen der zu den verschiedenen Terminen geöffneten Gärten.



www.gartenbedarf-versand.de
Telefon 08392 1646

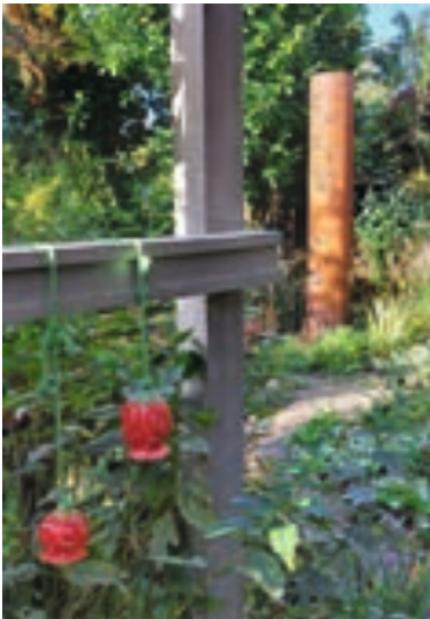
1. / 2. April, jeweils 11 - 17 Uhr
 Weitere Termine folgen

*Natürlich können Sie auch
 gerne nach Vereinbarung den
 Garten ansehen.*

Irmgard Fritze

„Atelier hinterm Gartenzaun“
 Im Sande 34
 27404 Rockstedt
 Telefon 04285 430
 i.fritze@atelier-hinterm-gartenzaun.de
 www.atelier-hinterm-gartenzaun.de

Dann eben so. – Jahrelang habe ich gehofft, dass sich die Natur mit ihrer prachtvollen Vegetation nach meiner Planung richtet. Vergeblich! Jetzt werde ich mich nach ihr richten und daher weitere Gartentermine sehr kurzfristig festlegen.



Eine Vielzahl von Pflanzen teilt sich mit dem Teich und den lauschigen Sitzplätzen den kleinen naturnahen Garten, der auf Kieselwegen zu durchqueren ist. Dinge aus alten Zeiten und von mir hergestellte Objekte aus Keramik und Metall gibt es wieder zu entdecken und erwerben. Weitere Infos und Bilder zum Garten finden Sie auf meiner Homepage.

Ich freue mich auf Gartenfreunde und schöne Gespräche.



10. / 11. Juni, jeweils 11 - 17 Uhr
+ nach telefonischer
Vereinbarung

Daniela + Michael Kuhlmann
Neddernhof 75
21255 Tostedt
Telefon 0171 3772129
kuhlmannneddernhof@gmx.de



Jung, dynamisch und dennoch fest verwurzelt – so würden wir uns und unseren Garten beschreiben.



Auf dem elterlichen Hof haben wir in den letzten Jahren fast alles umgekrempelt und den etwa 4.000 qm großen Garten Stück für Stück nach unseren Vorstellungen gestaltet.

Entstanden ist ein Paradies für Mensch und Tier. Beobachten Sie Tiere an und im Schwimmteich,

nehmen Sie Platz auf einer der vielen Sitzmöglichkeiten oder lassen Sie sich durch die üppigen Staudenbeete inspirieren. Von feucht-schattigen Bereichen bis hin zu sonnig-trockenen Standorten hat der Garten alles zu bieten, so dass bestimmt auch für Sie der ein oder andere Pflanztipp dabei sein wird.

Wir alle brauchen Grün.

Je wilder, je bunter, je vielfältiger - desto schöner.

(Ilse Aigner)

REGIONAL

BODENVERBESSERND

NACHHALTIG



Unsere
Verkaufstände
sind von Februar
bis November
geöffnet.

NATÜRLICHER
GARTEN
DÜNGER

HUMUSSBILDEND

UNBEDENKLICH FÜR TIER & UMWELT

Rund um die Uhr können Sie hier Dünger in 7- oder 15-kg Säcken erwerben.

Für alle von weiter weg haben wir auch einen Onlineshop,

www.natuerlicher-gartenduenger.de



Hof Kuhlmann
Neddernhof 75
21255 Tostedt

Hof Stöver
Niedersachsenstr. 14
21244 Buchholz /Sprötze

Hof Nelke
Handeloher Str. 2-4
21261 Welle

Snieders Hoff
Schulstraße 24
21255 Tostedt

19. März / 28. Mai / 13. August,
jeweils 10 - 18 Uhr

Klaus-Jürgen Brunckhorst
Winderswohld 5
27446 Anderlingen
Telefon 04284 927604
herzblutww@gmail.com



Freuen Sie sich auf einen viel-
seitigen, ca. 8.000 qm großen

Garten mit viel Bambus, Gräsern und einem Steingarten in Kombina-
tion mit einem Wildgarten und einigen Teichen. Durch immergrüne Nadelgehölze ist der Garten auch im Winter attraktiv. Im Frühjahr zeigen sich zahlreiche Schneeglöckchen und Krokusse. Viele Stauden locken Schmetterlinge an. Auch gibt es diverse Nistmöglichkeiten für verschiedene Tierarten. Nehmen Sie Platz auf den vielen Sitzgelegenheiten und beobachten Sie die durch den Wildgarten frei laufenden Hühner, die sich bei den wildwachsenden und gesäten Blumenecken wohl fühlen. Ein Panoramablick rundet den Garten als Highlight ab.



10. Juni + 23. September, jeweils 11 - 17 Uhr

Gunda Sudeck
Am Kamp 5a
21261 Welle
Telefon 04188 8997099
gunda.sudeck@t-online.de

Venusta Pendula, Guirlande d'Amour, Felicite et
Perpertue, Lykkefund, Ayrshire Queen, Kiftsgate . . .

Mein Garten hat nur ein großes Thema: Rambler-
Rosen. 25 davon in 18 Sorten. Wenn Sie also mit mir

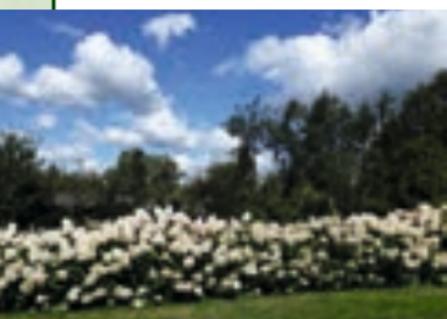
staunen wollen, sehen, schauen, wie diese herrlichen Rosen Bäume und
Gerüste bis zu zehn Metern Höhe erobert haben – herzlich willkommen.

Falls das Wetter sich an das statistische Mittel hält, begeistert Mitte Juni
ein Blütenrausch vom Boden bis in luftige Höhen. Rispenhortensien, As-

tern und Gräser haben erst viel später
im Jahr ihren großen Auftritt.

Mein ca. 2.000 qm großer Garten ist
klar gegliedert, strukturiert angelegt
und orientiert sich an den Hauptakteu-
ren, meinen geliebten Rambler-Rosen.

**Die Kleinspitze Leo und Isegrim mö-
gen keine anderen Hunde in ihrem
Refugium.**



22. + 23. April – Hühnertage, 14 - 18 Uhr

24. Juni – Handwerkertag, 11 - 18 Uhr

25. Juni , 19. / 20. August – Offener Garten, jeweils 14 - 18 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

Adventssamstage: 25. November / 2. / 9. / 16. Dezember –
jeweils 14 - 18 Uhr

Edda Barth-Golz + Rainer Golz
Moordamm 1
27389 Fintel
Telefon 04265 442
papenhus@web.de
www.toepferei-im-papenhus.de



Das Papenhus lädt wieder ein!
Lassen Sie sich von dem natur-
nahen 4.300 qm verwunschenen

Garten verzaubern. Hier ist für jeden etwas dabei: Von unserer neu
gestalteten, artenreichen Teichlandschaft bis zur bienenfreundlichen
Wildheit der Natur. Erleben Sie unsere herrlich duftenden Rosen und
schlendern Sie durch den Hochbeetgarten mit üppigem Gemüse und
verschiedenen Kräutern. Ruhen Sie sich in einer unserer liebevoll ge-
stalteten, teils überdachten Sitzecken aus und unternehmen Sie einen
Gang zur idyllischen Sonnenuntergangsbank.

Es gibt viel zu entdecken – und das natürlich im ganzen Jahr!



Im Frühling beginnen wir mit den „Hüh-
nertagen“, wo ich meine vielseitige Töp-
ferei- und Handwerkskunst präsentiere.

Im Juni findert der „Handwerkertag“ statt,
ein spannendes Ereignis für Groß und
Klein. Machen Sie mit oder schauen Sie
den Handwerkern über die Schulter.

Das Papenhus heißt Sie mit Kaffee und
Kuchen willkommen. Leider sind Hunde
auf dem Gelände nicht gestattet. Wir
freuen uns auf Sie!





www.Töpferei-im-Papenhus.de

Moordamm 1
27389 Fintel



**Töpfer- und Filzkurse,
Kindergeburtstage,
Freundinnen-Treff.**

**Öffnungszeiten:
Do. und Fr. von
13:00 – 17:00
und Sa. von
11:00 – 15:00**

**und nach
Vereinbarung**

Öffnungszeiten siehe Internetseite „Mein Teegarten Wilsede“

Claudia + Dirk Mertens
Wilsede 6
29646 Bispingen
Telefon 04175 802860
 mertens.ing.buero@googlemail.com



Fühlen Sie sich herzlich willkommen in unserem ca. 4.900 qm großen Naturgarten. Er ist eine Mischung aus naturbelassenem und kultiviertem Chaos mit jungen und alten Gehölzen, bemoosten Trockenmauern, Sitzplätzen, Wildblumen, einem Backsteinmauergarten, unserem verwunschenen „WaldElfenwinkel“, einem kleinen Teich und der Lindenlaube mit der zauberhaften Senkterrasse. Außerdem gibt es üppige Staudenbeete, die jedes Jahr ein anderes Bild bieten und einen jungen Knotengarten. Auch auf die „Kräuterfeste“ mit den urigen Hochbeeten sind wir sehr stolz, der neu entstandene kleine Labyrinthgarten wächst langsam ein und vergangenes Jahr kam als neues Element ein kleiner Bauerngartenbereich dazu, den Freunde gleich



den „Pippi-Langstrumpf-Garten“ getauft haben. Eine bunte Hühnerschar hilft beim Unkraut jäten und Kasiopeter, Herr Turtur und Aristurtleles, die Schildkröten, erhaschen in ihrem Gehege jeden Sonnenstrahl. Bitte bedenken Sie, dass unser Garten am Wilseder Berg mitten im Naturschutzgebiet liegt und nicht mit dem Auto zu erreichen ist. Ausgehend von den Parkplätzen Döhle, Undeloh, Niederhaverbeck, Oberhaverbeck und Volkwardingen gelangen Sie entweder per Kutsche, mit dem Fahrrad oder zu Fuß zu uns. Je nach Ausgangsort beträgt die Strecke zwischen drei und sieben Kilometern. Ihr Besuch lässt sich somit wunderbar mit einem Spaziergang durch das herrliche Naturschutzgebiet verbinden. Seit Pfingsten 2021 haben wir uns in das Abenteuer gestürzt, in dieser verwunschenen Umgebung „Mein Teegarten“ zu eröffnen, was zur Folge hat, dass sich die Möglichkeit, uns zu besuchen, nicht mehr auf nur zwei Tage im Jahr beschränkt. Die Öffnungszeiten finden Sie immer aktuell im Internet. Einfach Wilsede und „Mein Teegarten“ googeln und Sie finden uns. Wir freuen uns auf Sie!



Angeleitete Hunde, die respektieren, dass unsere kleine Menagerie die älteren Rechte hat, sind uns herzlich willkommen.



Nach telefonischer
Vereinbarung

Manfred Grobrügge
Großer Hoorn 2
27383 Wohlsdorf
Telefon 04263 1891
Mobil 0173 8096707
grobruegge@aol.com



Auf einer Fläche von ca. 3.000 qm sehen Sie Buchsbaum in allen Größen, Variationen und Formen, zwischen-durch warten aber auch Formschnitte aus Eibe, Thuja, Buche, Linde und Ilex auf viele Liebhaber. „Ich schneide halt gerne“, sagt Manfred von sich. Es gibt aber noch mehr: Einen formalen, asiatischen und mediterranen Bereich, eine kleine Strandecke lässt Urlaubsgefühle aufkommen, und auf den zahlreichen Sitzplätzen kann man den unterschiedlichen Garten auf sich wirken lassen.



10. Juni, 11 - 18 Uhr

Melanie Gerken +
Bernhard Knapstein
Haferkamp 3
29640 Schneverdingen
Telefon 0151 46633407
schnuckenbau@gmx.de



Garten und Kunsthandwerk am „Schnuckenbau“ –

„Ich habe einen verrückten Sommerflieder“, lacht Melanie Gerken über ihren eigenwilligen Garten. Der Schmetterlinge anziehende Strauch säht sich selbst aus, so wie auch Stiefmütterchen oder die Akelei. Der Garten rund um das Ferienhäuschen „Schnuckenbau“ in Schneverdingen darf sich weitgehend selbst entfalten. Verschiedene Rosenarten, Weingewächse und Hortensien dominieren den etwas verwunschen angelegten Garten in leichter Hanglage neben den vorhandenen Obstbäumen.

Kleine Sitzecken ermöglichen einen Blick aus verschiedenen Perspektiven auf die staudenreiche Anlage. Im Garten stellt zudem Bauwagen-Kreationen Holz- und Metalldesign für Haus und Garten aus.

Gegen Spende werden auf der „Schnuckenbau“-Terrasse Kaffee, Kuchen und Kaltgetränke gereicht.



Wahlers - Gärtner von Eden
Neubauerstr. 24
27383 Scheefel
OT Westeresch
Tel. 04263-8899
www.wahlers-gaerten.de

Gärten mit Charakter
durch Pflanzen und Naturstein

Mein Garten. Mein Zuhause.

Nach telefonischer Vereinbarung

Familie Steinwede
Rotenburger Straße 25
29640 Schneverdingen
Telefon 05193 9799388
 torsten.steinwede@kabelmail.de

Als wir das Grundstück übernahmen, waren hier außer Buchs und Buchenhecken nur noch ein paar Bäume.



In liebevoller Kleinarbeit

finden Blumen und Deko ihren Platz. Gerade Dinge, die andere nicht mehr haben möchten, schenke ich einen neuen Einsatzort. Weidezaunpfähle und Ziegelsteine haben es mir dabei besonders angetan.

Die Herausforderung in meinem Garten ist, planen ohne Plan, denn ich weiß nie, welche Materialien und Pflanzen meinen Weg kreuzen. Wer also gern mal einen Second Hand Garten bestaunen möchte, ist bei mir genau richtig.

11. Juni + 16. Juli, 11 - 17 Uhr

Heidi + Claus-Dieter Mekelburg
Söhlinger Straße 13
27386 Hemslingen
Telefon 04266 1766
 claus-dieter.mekelburg@ewetel.net



In unserem 2.400 qm großen Sammlergarten befinden sich unter anderem Hosta, Farne, japanische Ahorne, Ginkgo, Blumenhartriegel, Hortensien, aber auch Zwerggehölze und Gehölzrarityäten. Ein großer Koiteich mit Bachläufen und entsprechender Pflanzung vermittelt japanisches Flair.



Es gibt aber auch Staudenbeete für sonnige und schattige Standorte. Zudem befinden sich viele interessante Mauern- und Steinarbeiten auf dem ganzen Grundstück verteilt.

Hunde bitte draußen lassen.

**Nach telefonischer Vereinbarung
und während der
Melkhus-Öffnungszeiten**

**Familie Delfenthal
Seehorst 5
29640 Schneverdingen · Heber
Telefon 05199 985515
frank-delfenthal@t-online.de
www.melkhus-heber.de**



Unser ca. 3.000 qm großer Garten liegt größtenteils unter alten Hofeichen. Im Frühling können wir uns an unzähligen Frühblühern erfreuen. Nach den Schneeglöckchen, Winterlingen und Krokussen folgen Blausternchen, Narzissen, Märzbecher und Tulpen. Während der ganzen Gartensaison über blühen Stauden und Sommerblumen, besonders viel Pflege bekommen die Fuchsien, die wir seit vielen Jahren im Speicher überwintern. Der Gemüsegarten wurde etwas verkleinert, aber er ist noch immer groß genug, um sich über Sommer mit Salat, Möhren, Bohnen, Zwiebeln, Kräuter und vor allen Dingen mit Beerenobst zu versorgen. Im Herbst holen wir uns mit Kürbissen Farbe in den Garten. Ab Anfang September bieten wir eine große Auswahl an Zier- und Speisekürbissen an. Zur nächsten Gartensaison soll der Bau einer Blauregenlaube verwirklicht werden.

In unserem, an den Garten angegliederten Melkhus, kann man Eis, Milch, Quarkspeise, Kaffee und Kuchen genießen. Es ist vom 1. Mai bis Mitte Oktober Dienstag bis Sonntag von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Montag Ruhetag.

**Im Garten ...
blüht uns...
Hoffnung...**



Reiseinfos 2023

www.laade-gartenreisen.de

02561 9716 13



**26. März + 4. Juni, 10 - 17 Uhr +
nach telefonischer
Vereinbarung**

**Karin Grassee
Hambosteler Weg 3a
29640 Schneverdingen · Heber
Mobil 0152 37272470
k.grassee@ewe.net**



Durch einen Rosenbogen, an dem eine von insgesamt acht Ramblerrosen wächst, betreten Sie unseren vielseitigen, ca. 600 qm großen Garten. Hier finden viele Naturgartenelemente wie zum Beispiel Vogelschutzgehölze, Teich, Dachbegrünungen und Blumenwiese Platz. Auf Wegen, die mit unterschiedlichen Materialien gestaltet sind, gibt es Gartenobjekte aus Metall, Wolle und Keramik zu entdecken. Ein Rosenpavillon und andere lauschige Plätze laden zum Verweilen ein. Im überdachten Sitzbereich hinterm Haus ist die Feige ausgepflanzt und hat dank der letzten milden Winter eine stattliche Größe erreicht. Auch der rote Wein 'Regent' rankt hier üppig außen und unterm Dach und kann dadurch in zwei Etappen geerntet werden. Zwischen Stauden, Rosen, Gartenkräutern und Gemüse dürfen auch immer mal Wildpflanzen stehen bleiben. Was für andere Unkraut ist, ist hier Gemüse, Heilkräuter

oder Bienennahrung. Es wohnen wieder zwei freilaufende Kaninchen in unserem Garten. Daher bitte Hunde an der Leine halten.



Seit zwei Jahren bringe ich meine kreativen Ideen und Erfahrungen als Gärtnerin und Floristin bei Gartenberatungen und -gestaltungen ein. Auch Workshops finden hier in geselliger, kreativer Runde statt. Genaueres erfahren Sie auf Anfrage.

**Gela Kraft
Neumühlen**

Werkstatt am Fluss

**Mittwochs geöffnet
14⁰⁰-18⁰⁰
und nach Vereinbarung**

**Tel.: 05166 - 930 224
www.werkstattamfluss.de**

Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung
 Mai + Juni, Mittwochs 10 - 18 Uhr

Aroma-, Nutz- und Zierpflanzen
 Gärtnerei Palatini GbR
 Zur Fuchsfarm 3 - 4
 29614 Soltau
 Mobil 0151 11608319
 info@gaertnerei-palatini.de
 www.gaertnerei-palatini.de



Neues, Vergessenes und Bewährtes für den blütenreichen Küchengarten. –

Ein kleines Wäldchen aus Kiefern und Birken mit Haselnusssträuchern und ein Gartenpavillon sowie der alte Apfelbaum „Minister von Hammerstein“ bilden den Rahmen der Gartenidylle, der zum Teil als Gärtnerei betrieben wird. Das gesamte Areal ist naturnah gestaltet mit Staudeninseln und Rasenwegen, Gehölzen und Heckennischen, Naturschwimmteich und Selbstversorger-Gemüsegarten, Anzuchthäusern und Hochbeeten. Sie bekommen hier vor Ort ein vielfältiges Sortiment aus überwiegend essbaren Aroma-, Nutz- und Zierpflanzen wie Kräuter, Jungpflanzen von Salaten und Gemüse, Tomaten, ausgefallenen einjährigen Sommer-

blumen und Stauden, sowie Gräser zum Selbergärtnern. Sie treffen uns auf regionalen Pflanzen- und Wochenmärkten – Termine auf unserer Homepage. Eine Pflanzenauswahl gibt es auch mitten in Soltau beim „Handgemenge“. Im Topfgarten rufen ungewöhnliche Sommerblumen und schöne Exoten eine fast

tropische Stimmung mit Blütenexplosionen und Blattschmuck hervor. Die Färbepflanze der Hopi-Indianer Amaranth „Hopi Red Dye“ leuchtet mit purpurrotem Laub neben Madeira-Basilikum mit Anis-Aroma.

Meterhoch schlingt sich am Klettergerüst aus Haselruten der purpurrotstielige Indische Schlingspinat „*Basella rubra*“. In mehreren Etagen entfalten sich die orangefarbenen Blütenquirle des Afrikanischen Löwenohr „*Leonotis nepetifolia*“. In funkelnem Pink strecken sich daneben meterhoch die Blütenstände des Orientalischen Knöterichs „*Polygonum orientale*“. Zauberhaft sein englischer Name „Kiss-me-over-the-garden-gate“.



13. August, 11 - 17 Uhr

Christa + Gerhard Knöfel
Kiefernweg 7
29633 Munster · Breloh
Telefon 05192 3732
 gcknoefel@ewe.net

In diesem Garten spürt man die Liebe zur Natur. Der Schwerpunkt wurde auf Pflanzen für Insekten und Schmetterlinge gelegt. Die Anordnung in den Beeten und Rabatten, wo Hortensien, Dahlien in verschiedenen Farbgebungen, Rosen, hohes Schleierkraut, Indianernesseln, Fuchsien, Geranien, Schmucklilien u. a. ihren Platz gefunden haben, spiegeln dieses Bild wider. Geschickt platzierte Deko-Elemente und integrierte Sitzplätze schaffen eine gemütliche Atmosphäre in diesem Refugium zu verweilen, um diese Pflanzenvielfalt zu genießen.



**13. August, 11 - 17 Uhr +
 nach telefonischer
 Vereinbarung**

Andrea + Volker Reinsch
Alvern 22
29633 Munster
Telefon 05192 3186
 andrea-reinsch@t-online.de

Beim Durchwandern unseres Gartens erhält der Besucher immer wieder neue Eindrücke. Wir versuchen jährlich neue Lichtblicke in unserem Garten zu schaffen, indem einzelne Bereiche durch Veränderungen mal mehr und mal weniger neu gestaltet werden. Ein schmaler Weg aus Natursteinpflaster führt vorbei an Teichen, Bachlauf und Wasserfall, gesäumt von farbenprächtigen Beeten mit Sommerblumen, Phlox und anderen Stauden. Schwerpunkt in unserem ca. 2.500 qm großen Garten sind die 250 Fuchsien aus ca. 60 verschiedenen Fuchsienarten. Die zum Teil sehr alten Exemplare sind zwischen anderen schattenverträglichen Stauden wie Hostas im gesamten Garten verteilt. Verschiedene Bäume sorgen zusätzlich für Licht und Schatten. Die in Form gebrachten Gehölze geben unserem Garten auch im Winter Struktur. Auch sind diverse selbstgestaltete Dekorationen im gesamten Garten zu finden, die auch mal etwas größer ausfallen können. Im hinteren Teil des Gartens befinden sich Gemüsebeete, Gewächshäuser und der Arbeitsplatz. Unser „Hexenhäuschen“ mit dem bewachsenen Dach zieht immer noch alle Blicke auf sich und auch unser „Holzspeicher“ findet bei vielen Besuchern immer wieder große Beachtung.

Zum geöffneten Garten verteilen wir überall Sitzgelegenheiten, so dass die Besucherinnen und Besucher auch gern mal etwas länger „die Seele baumeln“ lassen können.



7. Mai + 11. Juni, 11 - 17 Uhr +
nach telefonischer
Vereinbarung

Jürgen + Angela Speer
Forstweg 6
29633 Munster · Oerrel
Telefon 05192 5919
E-Mail: speer37@gmail.com
www.waldgarten-oerrel.com



Willkommen zu einem Spaziergang durch unseren 6.700 qm großen Garten, der direkt am Naturschutzgebiet von Oerrel liegt. Auf ca. 350 m Wegen geht es durch unterschiedliche Landschaften. Im Waldteil trifft man auf alten Baumbestand mit Buchen und Eichen, deren Stämme mit Kletterhortensien umrankt sind, vielschichtiges Unterholz und immer wieder farbenprächtige Rhododendren. Eine Rasenfläche öffnet sich, begleitet von einem Bachlauf, der in einen Seerosenteich mündet.

Wir freuen uns auf interessante Gespräche bei Kaffee und Muffins.



Zwei Katsura oder Kuchenbaum, deren gelbe Blätter nach frisch gebackenem Kuchen duften, sind nicht nur im Herbst attraktiv. Auch wenn der Platz immer enger wird, gibt es trotzdem Neues: 'Acer palmatum Dissectum' – Schlitzahorn – ein grün- und zwei rotblättrige.

Unsere Rottis Carlos und Lotti müssen den ganzen Tag im Zwinger ausharren, wir bitten deshalb das Grundstück bis 17 Uhr zu verlassen.

**Nach telefonischer
Vereinbarung**

Bärbel + Wolfgang Krumrey
Färberring 13
29614 Soltau
Telefon 05191 12224
beweka@online.de

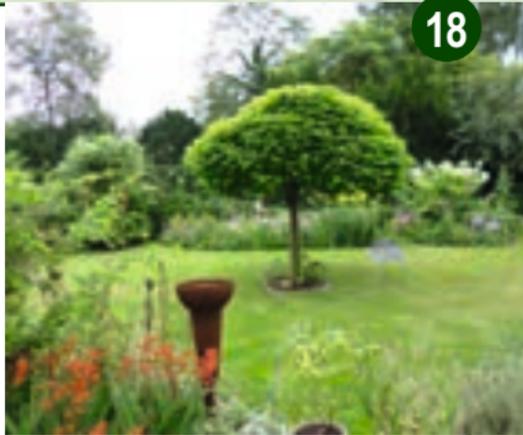


Unser 2.000 qm naturnahes Grundstück ist überwiegend durch die Blütenwiese, einen Naturbadeteich und den 5 m breiten Vogelschutzstreifen, der den Lärmschutz zur Hauptstraße bildet, geprägt.

Diverse Nistkästen für Vögel, Fledermäuse und Schleiereulen sowie Wildbienenhotels, Igel-Unterschlupf und Hummelkasten runden das Ganze ab. Der Schleiereulenkasten wurde zuletzt von Turmfalken belegt. In den letzten Jahren haben wir drei Hochbeete und eine Erdbeerpyramide angelegt, um auch etwas für die Selbstversorgung zu tun. Auch die Tannen auf den Pflanzinseln in der Blütenwiese dienen der Selbstversorgung zu Weihnachten. Die Wiese ist auf gemähten Wegen zu erkunden. **Unser sehr temperamentvoller Terrier Calli bewacht hier sein Zuhause. Wegen des Teiches achten Eltern bitte auf ihre Kinder.**

**Nach telefonischer
Vereinbarung**

Barbara + Rüdiger Lichte
Scheibenstraße 3
29614 Soltau
Telefon 05191 16090
Mobil 0172 9131360
ruediger.lichte@ewetel.net



Es gibt viel zu entdecken: Hinter der üppig gewachsenen Bambushecke findet man einen Stadtgarten mit verschiedenen Pflanzen.

Ergänzt durch eine üppig wachsende Glyzinie, Buchsbaum und flächendeckenden Farn.

Ein Hochbeet ist dazugekommen und soll erweitert werden.

Ein neu errichtetes Sitzpodest und eine durch Wilden Wein zugerankte Sitzfläche runden den Garten ab.

Der kleine Teich mit Bachlauf sorgt für einen natürlichen Lebensraum von Amphibien, Kröten und Fröschen.



**6. August, 12 - 17 Uhr
und nach Vereinbarung**

Corinna Brammer
Winsener Straße 47
29614 Soltau
Telefon 0151 25262750
 maibell@web.de
 www.maibellspflanzenfarben.de



Mein Färbergarten – Das Wissen um natürliche Farbstoffe aus Pflanzen ist viele 1.000 Jahre alt, geriet jedoch aufgrund des zunehmenden Einsatzes synthetischer Farben in Vergessenheit. Hier im Färbergarten können Sie das alte Handwerk des Färbens wiederentdecken. Von heimischen Färbepflanzen bis zu Exoten gedeihen in meinem Garten Pflanzen,



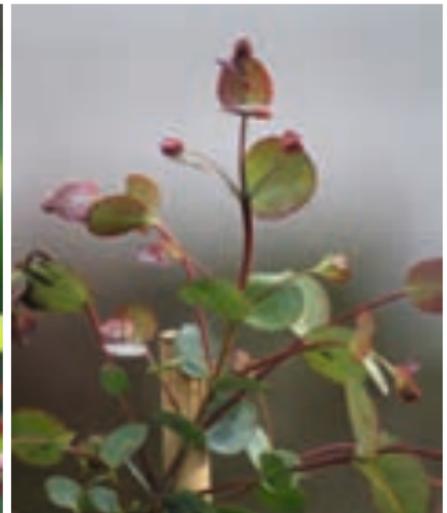
die vielfältige Farben auf Wolle und Stoffe zaubern können.

Der wertvolle blaue Indigofarbstoff war früher ausschließlich den königlichen Familien vorbehalten, bevor er Jahrhunderte später die Jeans der Arbeiter färbte. Aber kennen Sie die Pflanzen, aus denen sich dieser besondere Farbstoff extrahieren lässt? Zum Beispiel blüht der in Europa ansässige Färberwaid üppig ca. Ende

Mai und lockt dann zahlreiche Insekten an. Der aus dem Mittelmeerraum und Asien stammende blaufärbende Färbeknöterich wird im Spätsommer geerntet, um ihm den blauen Farbstoff zu entlocken. Schauen Sie sich diese Pflanzen in meinem Garten doch gern mal an. Am Öffnungstag gebe ich auch einen Einblick ins „Blaumachen“.

Neben Rötengewächsen und dem exotischen Eukalyptus haben auch zahlreiche heimische Färbepflanzen ihren Platz in meinem Garten. Sie werden staunen, welche Farben aus Pflanzen auf Textilien möglich sind. Am Öffnungstag oder nach Vereinbarung besteht die Möglichkeit, pflanzengefärbte Wolle zu erwerben.

Angeleinte Hunde dürfen mitgebracht werden.



19. März + 4. Juni, 11 - 17 Uhr

Annamarie Drewes-Forsche
„Dreweshof“
Meißhausen 5
29614 Soltau
Telefon 05191 978537
 a.drewes-forsche@dreweshof.de
 www.dreweshof.de



Der Eichenkranz um den alten Heidehof und die Lage am Waldrand bestimmen den Charakter dieses Gartens, der von Südosten bis Westen das alte Bauernhaus einrahmt. Blumen, Stauden und Gemüse schmücken das Haus in seiner sonnigen Lage. Ein langgestrecktes Rasenband erblüht im frühen Frühjahr. Das Farbenmeer beginnt mit dem Weiß und Zartlila der Schneeglöckchen und Krokus „*Thomasianus*“ und wird dann allmählich bunter durch Gartenkrokusse und wilde Narzissen. Wenn die Magnolie blüht, tauchen überall edlere Narzissen, Hasenglöckchen und Schachbrettblumen auf. Nach der farnefrohen Rhododendronblüte Ende Mai rückt der halbschattige Bereich unter den Eichen und Buchen in den Mittelpunkt. Aus der Fülle des alten Hostabestandes werden besondere Einzel Exemplare durch ihre Platzierung hervorgehoben. Für lichte Momente



sorgt eine Vielfalt von Rispenhortensien. Durch den Rückbau pflegeintensiver Beete und vermehrten Einsatz von Zwiebeln, Knollen und sich selbst pflegender Großstauden und blühender Sträucher soll der Garten altersfreundlich werden und trotzdem das ganze Jahr über interessant bleiben. Besuchen Sie uns jederzeit. Anruf genügt.

Unser Hund Vasco mag freudliche Kinder und Hunde.



Kontrollstelle DE-BIO-006

Bioland



Staudengärtnerei
Gaißmayer

www.gaissmayer.de

Gärtnerei | Schaugarten | Warenladen | Ort der Gartenkultur | eShop
 Stauden, Gräser, Farne und Bio-Kräuter für den naturnahen Garten

Nach telefonischer Vereinbarung

Eva + Jan Meyerhoff
 Biolandbetrieb · Oesenhof
 Riepe 8
 29683 Bad Fallingbostal
 Telefon 05163 290443
 eva.meyerhoff@oesenhof.de
 www.oesenhof.de



Selbsternteacker und Kultgemüse auf dem Oesenhof

„Kultgemüse“ steht für einen Gemüse-Gemeinschaftsgarten, in dem mehr als 200 Erwachsene und Kinder auf ihren eigenen Parzellen über 25 verschiedene Gemüsesorten anbauen. Bis Mitte Mai pflanzen und säen wir für unsere Parzellennutzer mehr als 30 Reihen Gemüse ein. Danach ist jeder der „Kultgemüsegärtner“ selbst für die Ernte, das Jäten und Nachpflanzen zuständig. Wir wollen mit diesem Projekt Menschen begeistern, ihr eigenes Bio-Gemüse anzubauen.

Das „Kultgemüse“ steht somit nicht für einen schönen Staudengarten, sondern in Anlehnung an den früheren Bauerngarten, in dem die Versorgung mit frischem Gemüse im Vordergrund stand.

Zusätzlich haben wir seit 2020 einen „Selbsternteacker“, auf dem alle herzlich willkommen sind, die selbst frisches Gemüse ernten wollen.

**Geöffnet von ca. Ende Mai bis Ende September –
 Führungen für Gruppen bitte mit Voranmeldung.**

*Glück besteht in der Kunst, sich nicht zu ärgern,
 dass der Rosenstrauch Dornen trägt,
 sondern sich zu freuen,
 dass der Dornenstrauch Rosen trägt.
 (Arabisches Sprichwort)*

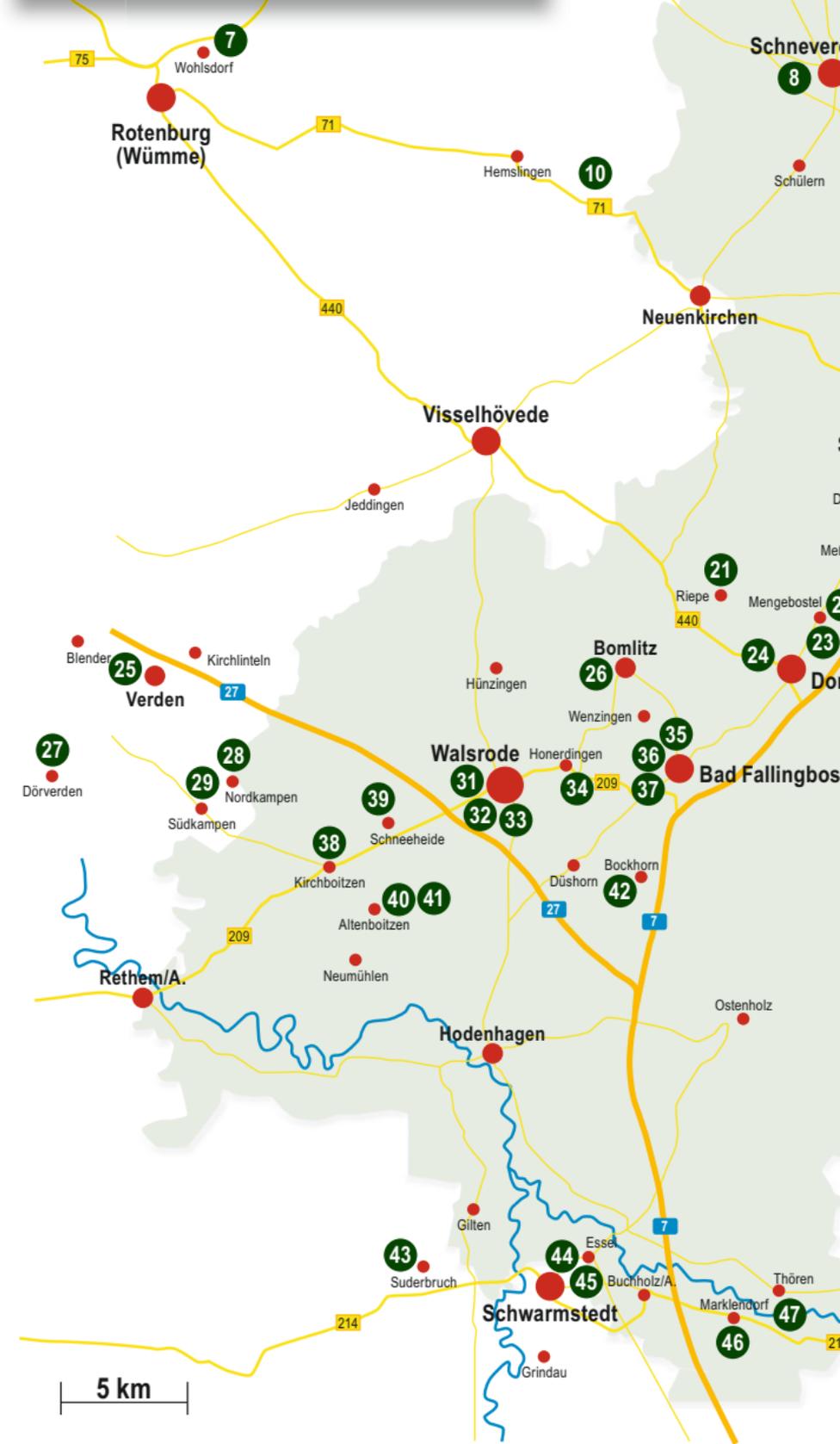


Einzigartige Auswahl für Ihren Garten!

Gestalten Sie Ihre Beete neu, wählen Sie aus über 2700 Arten und Sorten die passenden Schätze für Ihren Garten aus.

Besuchen Sie unseren ONLINE-SHOP mit mehr als 6000 Pflanzenfotos, Staudenvideos und wichtigen Hinweisen zum Wuchs der Pflanzen, den Lebensbereichen, dem Platzbedarf, sowie Angaben zur Pflege und Winterhärte der verschiedenen Sorten.

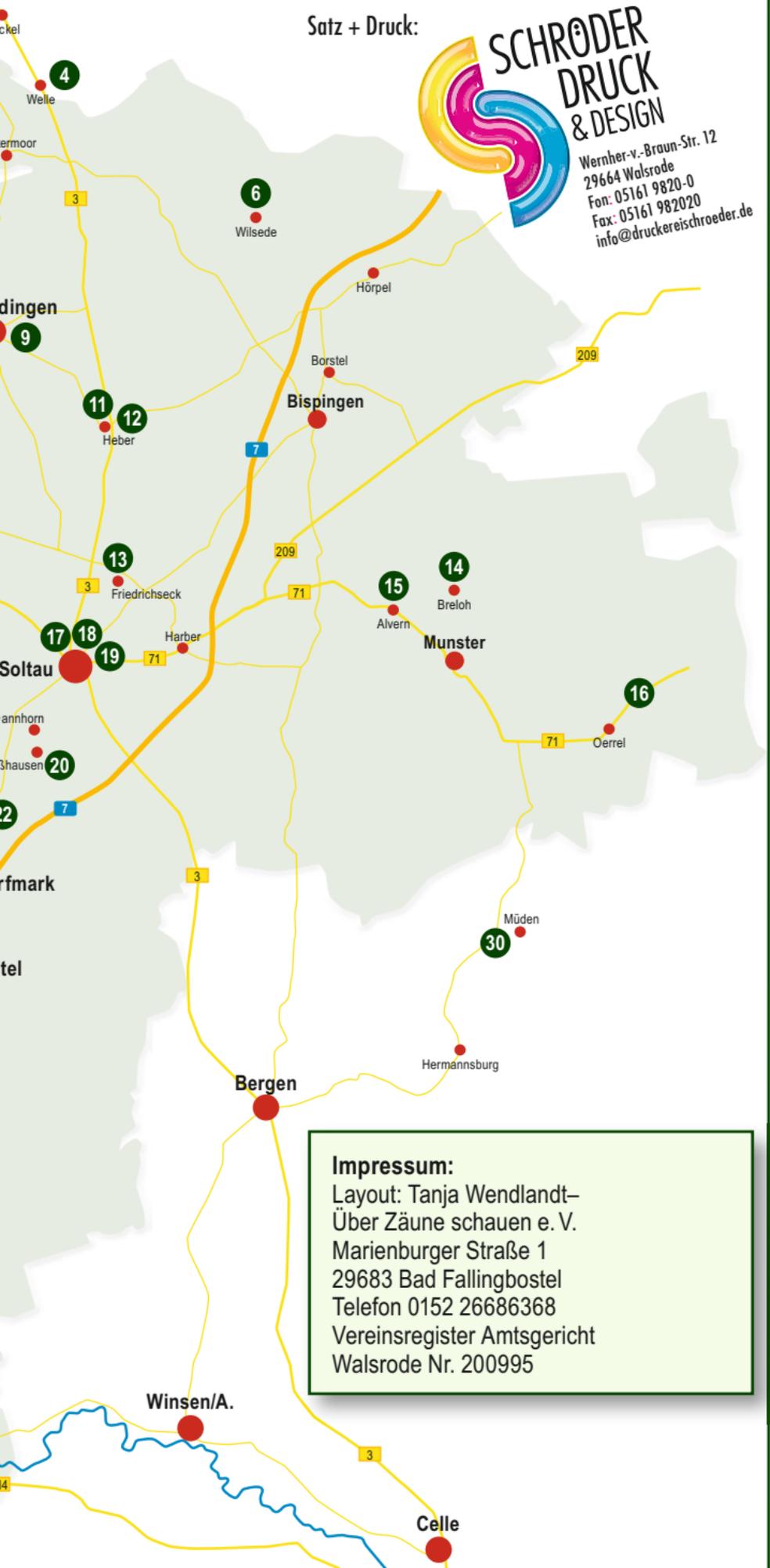
 www.stauden-stade.de
 Beckenstrang 24 · 46325 Borken



Satz + Druck:



Wernher-v.-Braun-Str. 12
29664 Walsrode
Fon: 05161 9820-0
Fax: 05161 982020
info@druckereischroeder.de



Impressum:

Layout: Tanja Wendlandt-
Über Zäune schauen e. V.
Marienburger Straße 1
29683 Bad Fallingbostel
Telefon 0152 26686368
Vereinsregister Amtsgericht
Walsrode Nr. 200995

1. / 2. Juli + 26. / 27. August,
11 - 18 Uhr

Andrea Anderseck, Jamy Parkes
Mengebostel 4a
29683 Bad Fallingbostal
Telefon 05163 290568 oder
Mobil 0175 6068302
 kunst-grantall@online.de
 www.kunst-grantall.de



Interessante Stein- und Pflanzengestaltung bilden den Mittelpunkt des nur ca. 600 qm großen Hofgeländes, auf dem die Besucher/-innen bei einem Rundgang viel Neues entdecken können. Integriert in diese ungewöhnliche Gartenidylle sind die Kunstobjekte der beiden Künstler Andrea Anderseck und ihrem Sohn Jamy Parkes aus Bomlitz. Auch die Kunstobjekte des Metallkünstlers Thomas Anderseck sind in diesem liebevoll gestalteten Garten zu bewundern. Der interessierte Kunstliebhaber findet hier zwischen dem beruhigenden Plätschern der Quellsteine Metallobjekte, sowie Arbeiten aus Granit und Balsalt oder eine Kombination aus beidem.



Ein Teich mit Goldfischen und verschiedenen Sitzecken bietet den Naturliebhabern die Möglichkeit der Entspannung in dieser idyllischen Umgebung. Die Quellsteine und unterschiedliche Kunstobjekte sind käuflich zu erwerben.



1. / 2. Juli, 11- 18 Uhr
26. / 27. August – Kunst und Garten

Christa Burg und Uwe Rohde
Mengebostel 36 (Perle der Südheide)
29683 Dorfmark
Telefon 05163 395
uwe.rohde55@googlemail.com
www. uwe-rohde.de



Scheinbar Wildes grenzt an gestaltetes Grün und trifft Kunst –

Über einen kleinen Feldweg erschließt sich das über 10.000 qm große Naturgrundstück, welches durch zwei kleine Bachläufe seine natürliche Begrenzung findet. Schon am Grundstücksanfang wecken



Großskulpturen die Neugierde auf Weiteres wie Zirkuswagen, Labyrinth, Klangschalen oder Spiegelpavillon. Neben den Staudenbeeten wurden über Hundert, zum Teil seltene Bäume gepflanzt, die für botanisch Interessierte beschildert sind. Einige sind zwar noch

recht klein, aber sie werden sich im Laufe der Jahre zu unserem eigenen Arboretum entwickeln.

Das weitläufige Grundstück lässt sich über eine Vielzahl von kleinen Wegen nach und nach erkunden und bietet immer wieder neue Aspekte und Blickwinkel. Ein zentraler Punkt ist hier das offene Atelier.

Wir werden am 26. / 27. August verschiedene Künstler zu Besuch haben, die ihre Werke ausstellen und zum Verkauf anbieten (s. a. Flyer).

Bei trockenem Wetter laden wir Samstag, den 26. August, ab 18 Uhr zu einem abendlichen Spätsommerfest ein. Der illuminierte Garten, Lagerfeuer und Livemusik, sowie Kleinigkeiten zum Genießen, verheißen einen schönen, entspannten Sommerabend.



Nach telefonischer
Vereinbarung

Jürgen Sämann
Großer Hof 5
29683 Dorfmark
Telefon 05163 6331



Das 1.400 qm große, durch Hecken und Gebäude stark gegliederte Grundstück beherbergt zahlreiche Wild- und Prachtstauden, die in Verbindung mit Sträuchern und Kletterpflanzen eine verwunschene Atmosphäre schaffen. Wildkräuter, wie z. B. der Wiesenkerbel mit seinen herrlichen weißen Blütendolden und Stauden wie Akelei, Leinkraut, Wiesenraute, Storchnabel, gelbe und weiße Königskerzen u. a. säen sich an ihnen zusagenden Stellen reichlich aus. Der Blütenreigen beginnt im zeitigen Frühjahr mit der üppigen Blüte von ca. 100 Lenzrosen (*Helleborus*) und zahlreichen Zwiebelblumen und setzt sich dann bis in den späten Herbst hinein fort. Ein besonderer Höhepunkt ist die Blüte der zahlreichen Phloxsorten im Juli/August.



Werden Sie Moor-
und Klimaschützer!
Gärtnern Sie torffrei!

*Hier wird schon überall
torffrei gegärtnert*



➔ Weitere Infos unter www.NABU.de/moorschutz

Nach telefonischer Vereinbarung

Rainer + Barbara Seckinger
Fuhrenkamp 26
27283 Verden
Telefon 04231 68979
 hostafreund@t-online.de
 www.hostafreund.de



Ein Garten voller Funkien (Hostas) – Über 700 verschiedene Arten und Sorten dieser wunderbaren Blattschmuckstaude können Sie sich in meinem Garten anschauen: Es gibt eine fast unübersehbare Anzahl verschiedener Funkien. Eine ist schöner als die andere.

Hostas besitzen grüne, blaue, gelbe oder panaschierte Blätter, die rund sind oder spitz zulaufen können; ihr glänzendes oder gehämmertes Laub sitzt auf grünen oder roten Stielen, hat glatte oder gewellte Blattränder. Auch die Blüten, duftende, weiße oder auch lila und lavendelfarbige sind von Juli bis Oktober sehr attraktiv.

Innerhalb der „Verdener Hostasammlung“ sind als Schwerpunkte deutsche Züchtungen, die „Hosta des Jahres“ von 1996 bis 2022 und viele rotstielige Funkien zu sehen. Lassen Sie sich von der Vielfalt dieser pflegeleichten Pflanze begeistern und zum „Hostaholic“ werden.

Ein Teich mit Fröschen und Molchen, gesäumt von bienenfreundlichen Stauden, lädt zum Verweilen ein.

Begleitpflanzen wie Krötenlilien, Purpurglöckchen und Farne, aber auch getopfte Ableger von zirka 400 Sorten gibt es für kleines Geld, Informationen und Fachsimpelien

über Hostas, Garten- und Pflegetipps gibt's kostenlos!

Nach Terminabsprache kann der Garten besichtigt werden, gerne führe ich Sie persönlich (zwei Stunden) und gebe Ihnen mein Wissen über Hostas weiter.



www.buecherkappe.de
 Moorstraße 33
 29664 Walsrode
 Tel. 05161 / 94 94 855



Zeit für ein gutes Buch!

3. / 4. Juni + 15. / 16. Juli – Gartentage + Keramik-Ausstellung,
11 - 17 Uhr + nach
telefonischer Vereinbarung

Karla Thölken
Finkenweg 2
29699 Bomlitz
Telefon 05161 49486
ka.thoelken@gmail.com

Herzlich willkommen in unserem kleinen liebevoll gestalteten Garten, der in seiner heutigen Form in mehreren Jahren und Abschnitten entstanden ist. So entstehen immer wieder neue Räume und Sitzecken zum Verweilen, die von Funkien, Klettertrompeten, Kletterhortensien, weißen und rosafarbenen Annabels, Indianernessel usw. eingerahmt sind. Oder Sie nehmen am kleinen Badeteich für Frösche, Libellen und Vögel Platz.

Schlendern Sie langsam durch den Garten, denn ich habe gleichzeitig mein Atelier „KeramiKa“ geöffnet und Sie werden überall drapierte oder

besonders hervorgehobene Kleinode aus Keramik entdecken, wie z. B. Rosen, die kaum von den echten zu unterscheiden sind, wehende Mohnblüten und Blätter, Rittersporn, Hagebutten, Sonnenhüte, Sonnenblumen und vieles mehr. Lassen Sie sich überraschen.

Selbstverständlich können meine Objekte auch käuflich erworben werden. Ich freue mich auf Ihren Besuch.



Offsetdruck

Digitaldruck

Werbetechnik

Geschäfts-, Werbe- und Privatdrucksachen · Briefbogen · Briefumschläge · Visitenkarten
Plastikkarten · Aufkleber · Durchschreibesätze · Endlos-Formulare · Haftnotizen
Notizblöcke · Flyer · Faltblätter · Broschüren · Mailings · Bücher · Programme · Karten
Ringordner · Mappen · Versandtaschen · Kalender · Plakate · Banner · Fahnen
Schilder · Displays · Leuchttransparente
Auto- und Lkw-Beschriftungen
Außenwerbung

Die Profis für Druck und
Werbung in Ihrer Nähe!



**SCHRODER
DRUCK
& DESIGN**

Wernher-von-Braun-Str. 12
29664 Walsrode
Fon 05161 9820-0
Fax 05161 9820-20
info@druckereischroeder.de

Termine nach tel. Vereinbarung
Aktuelle Termine siehe
Internetseite

Ulrike Meyer - Pflanz dir was!
Pflanzenhandel
+ Gartengestaltung
Drübber 2 · 27313 Dörverden
Telefon 04234 4117919
Mobil 0173 6154306
 ulrike.meyer@pflanz-dir-was.de
 www.pflanz-dir-was.de



Meine Gärtnerei ist eher eine Erlebnispflanzerei mit vielen Gestaltungsideen und Schaubeeten geworden. Einen Schwerpunkt bilden Schattenstauden, insbesondere Hostas und Taglilien in unterschiedlichsten Farbvarianten. Sie gehören zu den pflegeleichten Stauden und können sogar jahrelang in Töpfen bleiben. Sie

finden u. a. aber auch viele Farnarten, Heuchera, Tiarella und andere Schattenvertreter wie Trillium oder Frühjahrsgeophyten und Schattenblühstauden. Ein weiterer Schwerpunkt sind die Clematis. Hier gibt es eine große Auswahl an Wildformen und Staudenclematis, die anspruchsloser und pflegeleichter als die großblumigen Sorten sind. Die Blüten sind zwar kleiner, dafür blühen sie aber überreich, zum Teil auch duftend.

Daneben finden Sie selbstverständlich auch ein reichhaltiges Angebot an Stauden für sonnige Bereiche. In meiner Datenbank sind ca. 150 Taglilien und ca. 300

Hostasorten aufgelistet. Nicht immer bebildert aber doch immer wieder aktualisiert, kann man sich erst einmal einen Überblick verschaffen und Neues entdecken.

Über mein Pflanzen- und Informationsangebot hinaus biete ich Ihnen individuelle Beratung und Hilfe zur Gestaltung bis hin zur Neuanlage Ihres Gartens an.



Pflanz-Dir-was! ist regelmäßig montags von 14 bis 19 Uhr und freitags von 10 bis 18 Uhr geöffnet (März bis Oktober). Außerdem können Sie individuelle Termine vereinbaren. Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Nach telefonischer Vereinbarung

Christine + Horst Scheele
Nordkampen 60
29664 Walsrode
Telefon 05166 1539
 hscheele@mull-ohlendorf.de

Am Rand von Nordkampen gelegen, eingerahmt von Wiesen und Wäldern, befindet sich unser etwa 6.000 qm großer Garten.

Zwischen alten, restaurierten Fachwerkgebäuden verbinden sich in den Themen-Gärten moderne Elemente mit zum Teil historischen Baustoffen zu einem harmonischen Miteinander. Der traditionelle, von einem Staketten-Zaun umgebene Bauerngarten, liefert fast ganzjährig Kräuter und Gemüse für unsere drei hier lebenden Generationen. Kleine Buchsbaumhecken sorgen dafür, dass alles seine Ordnung hat. Im Toskana-Garten mit seinen Mauern im Hundertwasser-Stil, den Hochbeeten, den Kübelpflanzen und dem Wasserspiel verspürt man deutlich das mediterrane Flair Italiens. Aufmerksame Beobachter werden hier so manche versteckte Rarität entdecken. Nur ein kurzes Stück weiter lädt der nach dem Vorbild von Karl Foerster gestaltete Senk-Garten mit seiner pittoresken Gartenlaube, inmitten von Stauden, Gräsern und Rosen zum Verweilen ein. Auch hier spielt das Thema Wasser wieder eine Rolle.

Unterschiedlichste Materialien zeigen die vielfältigen Möglichkeiten, Wegeflächen und Terrassen zu gestalten. Und wer nach der Besichtigung etwas Ruhe und Entspannung benötigt, findet diese bestimmt an dem mit Findlingen gestalteten, malerischen Bachlauf sowie dem Schwimmteich mit seinem naturbelassenen Holzsteg.



MULL & OHLENDORF

GmbH & Co. KG

Garten- und Landschaftsbau

-  Wege-, Parkplatz- und Sportplatzbau
-  Anlage von Privatgärten
-  Pflanz- und Pflegearbeiten
-  Schwimmteiche und Wassergärten
-  Natursteinarbeiten

Große Schneede 9 ■ 29664 Walsrode
 Telefon 05161 9847-0
 info@mull-ohlendorf.de ■ www.mull-ohlendorf.de



**4. Juni + 6. August, 12 - 17 Uhr
mit Pflanzenflohmarkt und
nach telefonischer
Vereinbarung**

**Birgit Petersen + Rainer Bulmann
Südkampen 103
29664 Walsrode
Telefon 05166 4479851
petersenbirgit@yahoo.de**



29

Unser Garten liegt am Ortsrand von Südkampen, ist ca. 23 m breit und 100 m lang. Als wir 2011 hierherkamen, standen vor dem kleinen Fachwerkhaus die alten Eichen, hinten ein Eschenahorn, eine Kastanie und eine Buche, mehr „Garten“ gab es damals nicht. Obwohl der Boden so karg und sandig ist, hat sich der Garten inzwischen gut entwickelt. Zum Haus und dem alten Speicher sind inzwischen weitere kleine Gebäude dazugekommen: die Remise, ein Holzschuppen, das Gartenbett und letztes Jahr ist das Gartenhaus mit der kleinen Drechselwerkstatt fertig geworden. Wir sehen den Garten als vielfältigen Lebensraum, in dem sich Insekten und Vögel, der Igel und Amphibien genauso wohlfühlen sollen wie wir. Frühblüher, Bauerngartenstauden, alte Rosen, Kräuter, Wiesenpflanzen, Obstbäume und Beerensträucher sorgen dafür, dass immer irgendwas blüht. Es gibt viele kleine Sitzecken im Garten verteilt, von denen man das tierische Leben beobachten kann. Mein Lieblingsplatz ist am Teich; bei Regen kann man schön unterm Dach sitzen und über den Garten hinweg in die Landschaft schauen.

17. / 18. Juni, 12 - 17 Uhr

**Doro Brockmann +
Gerrit Zwiggelaar
Haußelbergweg 17
29328 Faßberg / Müden**



30

Gerne begrüßen wir Sie in unserem ca. 7.000 qm großen und natürlich gestalteten Garten. Neben vielen Staudenbeeten mit Rosen, Hortensien, Akelei, Rhododendren, Funkien und vielem mehr sind verschiedene Sitzecken im Garten zu finden. Alter Baumbestand verbreitet eine ruhige Stimmung. Bewusst haben wir auf die Pflasterung des Grundstücks verzichtet und laufen über den grünen Rasen.

Im hinteren Bereich des Gartens, über eine kleine Brücke, geht es zu einem großen Gartenteich, der zu umwandern ist. Überall sind zum Teil eigensinnige Dekorationen zu finden und die Hühner laufen lustig frei herum. Hunde sind angeleint gerne willkommen.

Wir freuen uns darauf, Sie mit Kaffee und Kuchen in unserem Garten zu bewirten. Währenddessen wird eine musikalische Begleitung Sie überraschen. Pflanzen werden abgegeben.

25. Juni, 11 - 17 Uhr,
26. November, 12 - 18 Uhr +
nach telefonischer
Vereinbarung

Tanja + Thorsten Wendlandt
Dierkingstraße 24
29664 Walsrode
Telefon 05161 5038969
t.wendlandt74@gmx.de

Wir möchten Sie mitnehmen in die zauberhafte Welt des „Cottage Gardens“ und Ihnen einen Einblick in unseren Garten gewähren – einen „Shabby Garden“

ohne Strenge und formale Linien, bei dem zu allen Jahreszeiten Leichtigkeit und Romantik im Vordergrund stehen.



Es gibt eine Vielzahl an Stauden, Rosen und Sträuchern in Weiß, Blau und Rosé in verschiedenen Nuancen. Wunderschöne Dauerblüher sind Duftnessel, Quendel, Bertramsgarbe, Leinkraut, einjährige Schmuckkörbchen, Storchschnabel und Eisenkraut.

Bauernhortensien dominieren im weißen Garten, aber auch in den anderen Beeten sind Schneeball-, Rispen- und Eichenblatthortensien vertreten. Beim Gartenrundgang laden einige Sitzplätze, besonders der am See, zum Verweilen und Genießen ein.

Vierbeinige Freunde sind immer herzlich willkommen.

Vorfrende: Einstimmung auf den Advent

Es erwartet Sie adventliche Floristik aus natürlichen Materialien, Handgemachtes aus Holz, Stoff und stilvolle Dekorationsartikel rund um Weihnachten. Genießen Sie die adventliche Stimmung im Garten bei einer Tasse . . .



Nach telefonischer Vereinbarung

Christel + Kai Lüssenhop
Quintusstraße 87
29664 Walsrode
Telefon 05161 74412



Wer würde vermuten, dass sich an einer der meist befahrenen Straßen Walsrodes ein Sammlergarten befindet. Beeindruckt von der Pflanzenvielfalt auf kleinstem Raum verlangsamt der Gartenbesucher sein Schrittempo bis er zu der Erkenntnis kommt, dass Stehenbleiben am besten geeignet ist, um all die kleinen liebevoll in Szene gesetzten Gartenbereiche wahrnehmen zu können.

Spätestens wenn man sich der Vielzahl ungewöhnlicher, seltener Steingartenpflanzen, ausgewählten Gehölzen, immergrünen Pflanzen, Farne, Hostas, Rosen, Heuchera etc. bewusst wird, tritt der Straßenlärm in den Hintergrund. Schmal sind die Wege und klein die Rasenfläche, denn die Sammelleidenschaft der Gartenbesitzerin ist größer als ihr 800 qm umfassender Garten.

Seit einiger Zeit liegt das Hauptaugenmerk auf Steingartenpflanzen. Ihnen wurden viele Gartenbereiche gewidmet, so auch das kleine versteckte Areal, welches man nur durch die Garage und den Heizungsraum erreicht. – Nur Mut! Es lohnt sich.

Nach telefonischer Vereinbarung

Susanne Oldenburg
Wurzelförde 2
29664 Walsrode
Telefon 05161 485339
s.oldenburg@kabelmail.de



Ich habe einen 400 qm großen Kleingarten, der inmitten eines Acker liegt. Hier treffen sich Wühlmaus, Feldmaus, Igel, Schnecke und Hase und laben sich an dem, was mein Garten zu bieten hat.

Ich gebe nicht gerne ab und versuche durch Pflanzen / Stauden / Gemüse was verschmäht wird, das Ganze im Zaum zu halten.

Inspiriert werde ich von britischen Cottage-Gärten und außergewöhnlichen Stauden.



Wenzinger Straße 16
29699 Bomlitz / Wenzingen
Telefon: 05162-909172
Mobil: 0162-2067257

Verkauf ab Hof!

Bioland

Unser Hofladen:

365 Tage im Jahr geöffnet
Mo-Fr 9-11 Uhr
Sa+So 10-12 Uhr

Eigene Produkte:

- Eier
- Suppenhühner
- Bruderhähnchen
- Hühnchen im Glas
- Fleischkäs zum Braten
- Kartoffeln
- Lyoner



Das Wohl unserer Tiere liegt uns sehr am Herzen!
Überzeugen Sie sich bei einem Besuch in unserem
Hofladen.

Auf Anfrage können wir Führungen durch die
Ställe und den Garten anbieten.

www.biohof-wildung.de

Nach telefonischer Vereinbarung

Margitta + Sigg Sommer

Grüner Weg 64

29664 Walsrode · OT Honerdingen

Telefon 05161 72810

sommer.walsrode@freenet.de



Unser mehr als 1.000 qm großes Grundstück ist auf einer Fläche von 800 qm als Nutz- und Ziergarten gestaltet. Wie in einem Versteckspiel liegt der Gemüsegarten nicht sofort erkennbar hinter einer Garage verborgen. Neben dem immer gebräuchlichen Gemüse gibt es Exotisches, wie Szechuan-Pfeffer (*Zanthoxylum*) mit pfeffrig schmeckenden und wunderbar aussehenden roten Früchten, Baumspinat, Ingwer und so Einiges mehr.

Die mit Stauden und von Bauminseln unterbrochene Rasenfläche animiert zum Spielen und lädt zum Grillen ein. Über allem wachen afrikanische Skulpturen der Shona-Kunst, die auch erworben werden können. Es besteht inzwischen ein Freundeskreis, der sich mit eigenen Produkten beteiligt.

Im hinteren Teil des Gartens befindet sich ein Pflanzenmarkt. Für Kaffee und Kuchen ist ebenfalls gesorgt.



2. Juli, 11 - 17 Uhr

Ellen + Norbert Thönebohn

Amselweg 13

29683 Bad Fallingbostal

Telefon 05162 4119979

ethoeneboehn@gmx.de

Unser Staudengarten in leichter Hanglage verändert sich jedes Jahr neu. Ideen für neue Pflanzung haben wir noch genug,



nur der Platz wird knapp. Daher muss die Rasenfläche weiter verkleinert werden. Im Garten verteilt finden Sie diverse Sitzgruppen zum Verweilen und Seele baumeln zu lassen.



Nach telefonischer Vereinbarung

Gisela Schlüse
Reitbahnstraße 12
29683 Bad Fallingbostal
Telefon 05162 902295
 g.schluese@web.de



Es gibt noch ein bisschen Rasen auf meinem 1.000 qm großen Grundstück, aber er wird immer weniger.

Vor Jahren schon erwischte mich das Gartenfieber. Vom Besuch anderer Gärten beflügelt, entwickelte sich der Mut, im eigenen Garten immer wieder etwas Neues auszuprobieren. Es gibt verschiedene Sträucher und Stauden für sonnige und schattige Bereiche, dazwischen Taglilien, Farne, Funkien und Lilien für das Dufterlebnis in den Abendstunden. Die vielen Immergrünen geben dem Garten im Winter Struktur.

*Die Hauptaufgabe eines Gartens ist es,
 seinem Besucher die schönste und höchste Art
 des irdischen Vergnügens zu bereiten.*
 (Gertrude Jekyll)

21. Mai, 11 - 17 Uhr + nach telefonischer Vereinbarung

Marita + Hans-Joachim Eichler
Marienburger Straße 1
29683 Bad Fallingbostal
Telefon 05162 6282
 marita.eichler@t-online.de
 www.garten.eichler.de



Am 6. Februar 1993 bezogen wir ein kleines Haus (45 qm) und aus dem 1.029 qm großen Grundstück sollte mal ein Garten werden.

Heute ist unser Haus maigrün und violett gestrichen und der Garten ist eng und überfüllt. Ab Februar durchbrechen unzählige Zwiebelgewächse die Erde und im März ist fast der gesamte Garten mit Frühblüheren bedeckt. Dazwischen wachsen u. a. Christrosen, Lungenkraut, Leberblümchen und Anemonensorten.

Durchgänge und Holzwände sorgen dafür, dass der Garten nicht im Ganzen einsehbar ist. In den drei Teichen befinden sich keine Fische, dafür aber Frösche, Kröten, Molche und viele Kleinlebewesen. Für Bienen, Hummeln und Schmetterlinge haben wir nektarreiche Pflanzen im Angebot. Zudem gibt es drei Wildbienenwände, mehrere Nisthilfen für Vögel und das Gemüse wächst in vier großen Hochbeeten. Hier befindet sich auch „Die kleine Gärtnerei“.

8. / 9. Juli, 15. / 16. Juli,
jeweils 11 - 18 Uhr + nach
telefonischer Vereinbarung

Gerald Hohls
Kirchboitzen 20
29664 Walsrode
Telefon 05166 5396
(abends oder AB)
geraldhohls@arcor.de
www.boitzer-taglilien.de



Der großzügige Hofraum des ehemaligen Bauernhofes am Rande Kirchboitzens (Ortsausgang Richtung Altenboitzen, vor dem Ortsausgangsschild links) besteht aus Kopfsteinpflasterung flankiert von alten Bäumen und mündet in einen gemütlichen Innenhof, der mit verschiedenen Kletter- und Kübelpflanzen verschönert ist. Rote Klinkerwege erschließen



den Vorgarten an der Straßenfront vorbei an farblich abgestimmten Staudenbeeten, die mit verschiedenen Rankobjekten und Gehölzen aufgelockert sind.

Vom Innenhof aus gelangt man durch einen Torbogen in den Hauptgarten des Anwesens, dessen üppig bewachsene (Hoch-)Beete

symmetrisch zur Klinkerterrasse angeordnet sind und von wo aus man einen freien Blick in die umgebende Landschaft aus Wiesen, Wäldern und Feldern hat. In den umrahmenden Beeten finden sich zahlreiche Taglilien, die inzwischen durch viele andere Stauden und Rosen ergänzt wurden und so zu einem Magneten für Bienen, Schmetterlinge und Co. geworden sind.

Als besondere Neuerung ist der neue Gartenhof mit Gewächshaus zu nennen. Der Platz für das Greenhouse im viktorianischen Stil mit einem Mauersockel wurde vom Hühnerhof abgezwickelt und verbindet nun den hinteren Garten mit dem Vorgarten. Eine geschwungene Bank lädt zum Verweilen ein und die Töpfesammlung mit Hostas und Taglilienzuchtpflanzen hat ihren Platz entlang des neuen Rasenweges gefunden. Ein neuer Staketenzaun hält die Hühner in ihrem Reich und schließt so den neuen Gartenhof als eigenen Bereich ab.

Auf dem angrenzenden Feld entlang des Hühnerhofes findet man neben der kleinen Schwertliliensammlung mit ca. 350 Sorten die umfangreiche Tagliliensammlung mit um die 3.000 Sorten von Züchtern aus aller Welt, die als Grundlage für die eigene Hemerocallis-Zucht dienen. So wachsen dort ebenfalls noch um die 8.000 eigene Taglilien-Sämlinge, aus denen inzwischen etliche eigene Registrierungen, die man am Präfix „Boitzer“ vor dem eigentlichen Namen erkennen kann, hervorgegangen sind.



- 1. April – Ostermarkt mit Kunst und Handwerk, 11 - 18 Uhr
- 7. Mai – Blüte vom Blauglöckchenbaum
- 4. Juni – Rosenblüte
- 2. Juli – Schur der Moorschnucke
- 6. August – Ausklang der Gartenzeit
jeweils 11 - 17 Uhr

Beckers Hof
Simone Boenke-Becker
Schneeheide 42
29664 Walsrode
www.schneeheide42.de

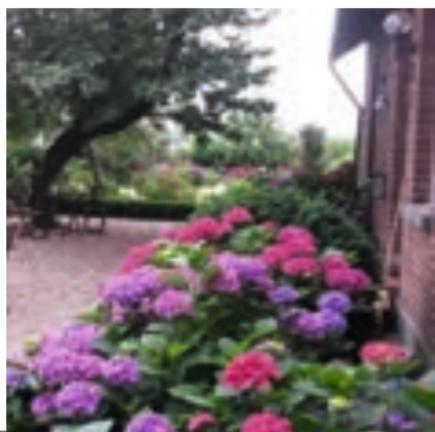


Freuen Sie sich auf eine alte Hofstelle aus dem Jahr 1913 (5.000 qm Grundstück). Diese besteht aus einem großen vielseitigen Garten (2.500 qm), in dem sich ein Bauerngarten für Gemüse, eingerahmt in Buchsbaum, befindet – einem Nutzgarten, abgetrennt durch Buchenhecken mit alten Obstbaum-Sorten – einem großen Biotop, welches früher als Schwimmteich



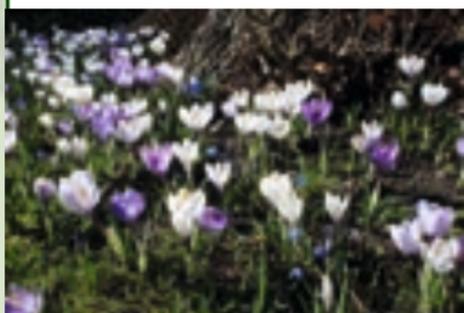
genutzt wurde und vielen Sitzecken, die zum Verweilen einladen.

Auf der anderen Seite des Hofes halten wir unsere Nutztiere, die vorm Aussterben bedroht sind. So haben die vorhandenen alten Stallungen noch ihren Nutzen. Diese Seite des Hofes ist auch mit liebevollen Gartendekorationen/-details ausgeschmückt.



19. März – Frühlingsausstellung
 25. November – Adventszauber im
 Lichterglanz
 jeweils in Altenboitzen Nr. 48,
 11 - 18 Uhr

Kerstin + Siegmund Marquart
 Altenboitzen 83
 29664 Walsrode
 Telefon 05166 1631
 marquart.altenboitzen@gmail.com



Der Adventszauber im Lichterglanz ist das Highlight im November. Ein kleiner Markt mit schönen Dingen für die vorweihnachtliche Zeit. Es gibt Kaffee und Kuchen, Glühwein, Bratwurst vom Grill und vieles mehr.



ALTENBOITZER
FREILANDHAHNCHEN

– Frisches Geflügel aus artgerechter Haltung –

Als Eintagsküken kommen die männlichen und weiblichen Hähnchen zu uns nach Altenboitzen in den Stall. Dort haben sie viel Platz, damit es keinen Stress unter den Tieren gibt. Vor dem Stall haben die Hähnchen täglich Auslauf. Wir füttern gutes Futter aus der Region, das dazu beiträgt, dass die Tiere topfit bleiben. Bei den Hähnchen handelt es sich um langsam wachsende Tiere, die gesünder und mit einem natürlichen Sättigungsgefühl heranwachsen. Daher ist die Aufenthaltsdauer bei uns auch doppelt so lang, rund 70 Tage. Dies führt auch dazu, dass das Geflügelfleisch geschmacklich beste Qualität besitzt. Stressfrei erfolgt auch das Schlachten der Tiere, da eine mobile Schlachtereie zu uns kommt und Transportwege dadurch entfallen.

Pascal und Theresa Marquart
 Altenboitzen 44 · 29664 Walsrode
 Telefon 05166 9305558

Nach telefonischer Vereinbarung

Günther Schneider-Cameron
Altenboitzen 14
29664 Walsrode
Telefon 05166 5352
 g.schneica@t-online.de



Alter Baumbestand umgibt die alte Hofstelle des Schulmeyerhofes. Eine Catalpa hat sich mittlerweile zum Hofbaum entwickelt, unterpflanzt mit Hostas. Abgesehen vom heißen sonnigen Innenhof mit zwei bepflanzten Wasserbecken und einer Staudenrabatte (von einer leckeren, fruchtenden Feige beansprucht) unterhalb der umgebenden Mauer, sind in diesem kleinen Garten eher Pflanzen für halb- bis schattige Bereiche zu finden. An der Nordwand der Scheune wurde der „Schrotmühlenanbau“ bis auf Mauerreste abgerissen. Nun ist hier ein „Pflanzenzimmer“ entstanden. Der nur knapp drei Meter breite Gartenstreifen hinter dem Haus ist eine Herausforderung um Blickachsen zu schaffen. Vom Eingang bis zum „Hühnerhof“ (ohne Hühner, aber mit Gemüse) gibt es schon eine interessante Blickachse. Das Interesse an allen Pflanzen prägt die Pflanzengesellschaften.

Jede Fuge oder Freiraum wird genutzt. Sämlinge sind gewollt und dürfen sich selbst ein Plätzchen suchen. So verändert der Garten ständig sein Gesicht. Und überhaupt wird noch viel gearbeitet und behutsam umgestaltet nach dem Motto „Der Weg ist das Ziel“.

Nach telefonischer Vereinbarung

Helmut Bostelmann +
Erika Ziech
Bockhorn 8
29664 Walsrode
Telefon 05162 1556



Der ca. 2.000 qm große Garten fängt schon an der Straße vor der Scheune an. Hier blühen im Frühjahr hunderte von Krokussen, Tulpen und Narzissen; im Sommer verschiedene Rambler- und Strauchrosen. Neben der Hofeinfahrt ist der große rechteckige Goldfischeich, der mit Seerosen und Wasseriris bepflanzt ist, ein absoluter Blickfang. Im Sommer sonnen sich hier, obwohl das Ufer 1 m steil abfällt, zahlreiche Frösche. Umrahmt wird er von Rosen, Clematis, duftenden Lilien, Rittersporn und Phlox. Im Frühling blühen auch hier Tulpen, Narzissen, Primeln und Allium in allen Farben. Eingerahmt wird die Farbenpracht von Scheune und dem alten Rinderstall. Eine Buchsbaumhecke wurde durch verschiedene Figuren abwechslungsreich in Form gebracht. Im eigentlichen Garten vor dem Bauernhaus blühen Rhododendren, Pfingstrosen, Stauden und Sommerblumen in großer Vielfalt. Der Weg führt um das Haus zum Nutzgarten mit Heidelbeeren und Gemüse. Hier geht der Blick zur Streuobstwiese mit Bienenzaun.

20. / 21. Mai + 8. / 9. Juli,
11 - 17 Uhr

Hanna Meyer
Zum Heuland 6
29690 Suderbruch
Telefon 05074 587, Fax 1742
info@levkoje.de
www.levkoje.de



Auf dem großen Grundstück gehen Haus und Garten, die kleine Gärtnerei und die ehemalige Betriebsfläche nahtlos ineinander über.

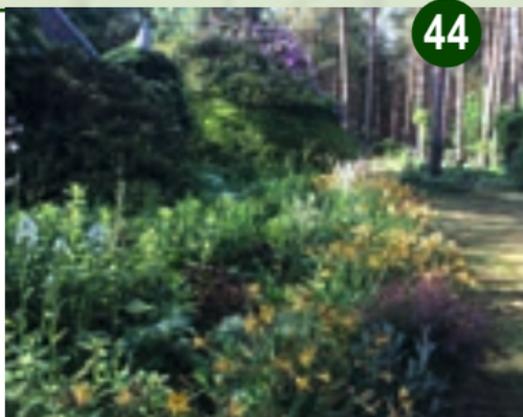
Es sind in den letzten Jahren viele Staudenbeete entstanden, es gibt einen Gemüse- und Kräutergarten und etliche Sitzplätze. Das große runde Beet hat sich zu einem wundervollen Sommerbeet entwickelt, ein Magnet für die Insekten. Zum angrenzenden Nachbargarten gibt es keinen Zaun. Auch dort gibt es viele interessante Staudenbeete, eine große Wiese und jetzt auch eine kleine Hühnerschar. Die beiden Gärten verbinden sich großzügig miteinander zu einer wohltuenden Oase.

Es gibt auch weiterhin ein kleines, interessantes Angebot an Stauden (u.a. Iris, Hemerocallis, Phlox) und im Mai auch Gemüsejungpflanzen.

Die Kuchenfeen sorgen wie immer für das leibliche Wohl.

23. April + 11. Juni,
11 - 17 Uhr

Ingrid + Rolf Günther
Drebberfuhrenweg 20
29690 Essel
Telefon 05071 3380
irguenther@gmx.de
A 7 Raststelle Allertal ab,
Richtung Ostenholz 1 km links

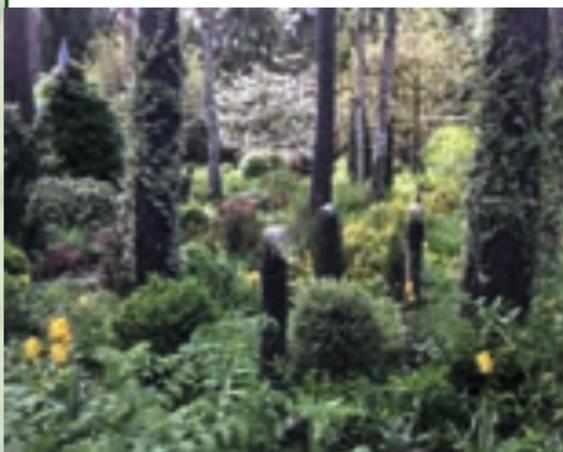


Großer Wald- und Staudengarten

Seid über 20 Jahren pflegen und gestalten wir unseren Garten! Nun werden mit zunehmenden Klimaveränderungen „Umbrüche“ notwendig.

Um im Frühjahr den Garten zum Blühen zu bringen (Primeln, Christrosen, Azaleen usw.) bedarf es einer aufwendigen Bodenbearbeitung!

So können auch im Sommer unter großen Bäumen Hostas, Anemonen und vieles mehr gedeihen.



11. Juni, 11 - 17 Uhr

Helga + Wolfgang Herglotz
Schmiedeweg 16
29690 Essel
Telefon 05071 3494
 wolfgang_herglotz@gmx.de



Ein geschwungener Kopfsteinpflasterweg führt durch ein Platanen-Tor in eine Gartenlandschaft mit über 300 Buchsbaumkugeln, Formschnitt-Eiben und -Kiefern, zu dem weit zurückliegenden 1980 erbauten Fachwerkhaus. Dekoriert wird die Vorgartenlandschaft mit zahlreichen Rosen, Bergenien und Gräsern. Der hintere Teil des 2.000 qm großen Grundstückes wird durch einen schmalen Weg erschlossen, der eine weite Parklandschaft in einer Randlage eröffnet.

Um eine gepflegte Rasenfläche sind nicht alltägliche Gehölze wie z. B. Gingko, Sumpfyzypresse, verschiedene Cornusarten, Mammut- und Tulpenbaum platziert. In den Halbschattenbereichen sind besondere Hostas mit Gräsern kombiniert. Wege aus Blaubasalt des formalen Gartens unterteilen harmonisch gestaltete Felder mit farblich abgestimmten Bepflanzungen. Niedrige Buchsbaumhecken umrahmen die Felder und bieten zu jeder Jahreszeit einen reizvollen Anblick.

Ein glasklarer Koiteich mit Bachlauf ist in eine Teichlandschaft mit Bambus, Kiefern, Riesenbonsai und Mooshügel integriert. Interessant sind auch die sehr schmal geschnittenen Eiben als Grundstücksbegrenzung. Kleine Sitzecken in verschiedenen Bereichen mit abgestimmten Dekorationen laden zum Verweilen ein.

9. Juli, 11 - 18 Uhr

Edda + Winfried Lange-Hilmers
Meierweg 22
29690 Marklendorf
Telefon 05071 9792275

Die hundertjährige Eiche begrüßt mit ihren weit ausladenden Ästen und eröffnet zugleich einen 4.000 qm großen Landschaftsgarten mit einem Arboretum von mehr als 130 gepflanzten Laub- und Nadelbäumen des In- und Auslands. Da gibt es Riesen von 18 m Höhe, Zwerge, die noch etwas werden wollen, breitästige und säulenförmige Bäume – teilweise mit eigentümlichen Wuchsformen. In den verschiedenen Gartenbereichen findet man viele Stauden, berankte Pergolen, blühende Büsche und Rosen. Eine herausragende Rolle spielen viele Blattschmuckstauden mit ihren bunten Farben. Alles wird durch weite Rasenflächen miteinander verbunden. Der Garten ist weitgehend rollstuhlgerecht. **Viele Sitzplätze laden zum Kaffee und Kuchen der „Marklendorfer Frauengruppe“ ein.**



11. Juni, 11 - 17 Uhr

Susanne + Sven Schröder
Kiefernweg 1
29308 Thören
Telefon 05146 500360
gebaschroe@web.de

– Ab Raststätte Allertal Richtung Celle –

In unserem gut 2.500 qm großen Waldparadies befindet sich im Vorgarten eine Wasserlandschaft auf vier Ebenen nebst einer Insel, die zum gemütlichen Verweilen einlädt.

Geht der Besucher durch das Gartentor am Haus, wird er in den größeren Grundstücksteil geführt und einen geordneten Wildgarten vorfinden, der, aufgrund einer kleinen Anhöhe, aus unterschiedlichen Höhenperspektiven betrachtet werden kann.

Hier befinden sich drei Volieren, in denen diverse Wildvögel, Ziervögel, Großsittiche ect. ein Zuhause finden. Diese sind teilweise behindert, kommen aus schlechter Haltung oder als Abgabe aus diversen Gründen, z. T. über die Wildtierhilfe Lüneburger Heide oder aus dem Tierheim Celle.



In den letzten 2,5 Jahren haben wir uns einen großen Traum erfüllt: ein Badeteich ist entstanden. Umgehend haben sich Frösche und Molche angesiedelt. Auch einen Eisvogel konnten wir auch schon beobachten.

Wir freuen uns besonders darüber, dass der Waldführer Lutz Sievers uns ab 14 Uhr im Waldklönschnack an seinem Waldwissen zu unterschiedlichen Themen wie z. B. Wald im Garten, Entspannung in Wald und Garten teilhaben lässt.

Unsere lieben Nachbarinnen werden wieder für Kaffee und selbstgebackenen Kuchen sorgen.

Brave Hunde dürfen an der Leine unseren Garten mitbesuchen, da unsere zwei Vierbeiner das Haus hüten werden.

Öffnungstermine

Nach telefonischer Vereinbarung: Bostelmann/Ziech (42), Brammer (19), Delfenthal (11), Eichler (37), Fritze (1), Grasse (12), Grobrügge (7), Hohls (38), Krumrey (17), Kuhlmann (2), Lichte (18), Lüssenhop (32), U. Meyer (27), Meyerhoff (21), Oldenburg (33), Petersen/Bulmann (29), Reinsch (15), Sämann (24), Scheele (28), Schlüse (36), Schneider-Cameron (41), Seckinger (25), Sommer (34), Speer (16), Steinwede (9), Thölken (26), Wendlandt (31)

Siehe Homepage: Mertens (6), U. Meyer (27), Palatini (13): Mai - Juni immer Mi.

- 19. März Brunckhorst (3), Drewes-Forche (20), Marquart (40)
- 26. März Grasse (12)
- 1. April Boenke-Becker (39), Fritze (1)
- 2. April Fritze (1)
- 22. April Barth-Golz (5)
- 23. April Barth-Golz (5), Günther (44)
- 7. Mai Boenke-Becker (39), Speer (16)
- 20. Mai H. Meyer (43)
- 21. Mai Eichler (37), H. Meyer (43)
- 28. Mai Brunckhorst (3)
- 3. Juni Thölken (26)
- 4. Juni Boenke-Becker (39), Drewes-Forche (20), Grasse (12), Petersen/Bulmann (29), Thölken (26)
- 10. Juni Gerken/Knapstein (8), Kuhlmann (2), Sudeck (4)
- 11. Juni Günther (44), Herglotz (45), Kuhlmann (2), Mekelburg (10), Schröder (47), Speer (16)
- 17. Juni Brockmann/Zwiggelaar (30)
- 18. Juni Brockmann/Zwiggelaar (30)
- 24. Juni Barth-Golz (5)
- 25. Juni Barth-Golz (5), Wendlandt (31)
- 1. Juli Anderseck (22), Burg/Rohde (23)
- 2. Juli Anderseck (22), Boenke-Becker (39), Burg/Rohde (23), Thöneböhn (35)
- 8. Juli Hohls (38), H. Meyer (43)
- 9. Juli Hohls (38), H. Meyer (43), Lange-Hilmers (46)
- 15. Juli Hohls (38), Thölken (26)
- 16. Juli Hohls (38), Mekelburg (10), Thölken (26)
- 6. August Boenke-Becker (39), Brammer (19), Petersen/Bulmann (29)
- 13. August Brunckhorst (3), Knöfel (14), Reinsch (15)
- 19. August Barth-Golz (5)
- 20. August Barth-Golz (5)
- 26. August Anderseck (22), Burg/Rohde (23)
- 27. August Anderseck (22), Burg/Rohde (23)
- 23. Sept. Sudeck (4)
- 25. Nov. Barth-Golz (5), Marquart (40)
- 26. Nov. Wendlandt (31)
- 2. Dez. Barth-Golz (5)
- 9. Dez. Barth-Golz (5)
- 16. Dez. Barth-Golz (5)